

Nach Unfall Helikopter eingesetzt

RECKUM/KK – Schwere Verletzungen hat ein 49-jähriger Motorradfahrer aus Wildeshausen am Montagmorgen bei einem Unfall auf der Reckumer Kreuzung davongetragen. Wie die Polizei meldet, hatte es dort gegen 7.50 Uhr gekracht. Der Hergang: Ein 38-jähriger Mann aus der Gemeinde Harpstedt hatte, aus Richtung Wildeshausen kommend, mit seinem Klein-Lkw die Kreuzung überqueren wollen. Dabei habe er den aus Richtung Dorfstraße kommenden, vorfahrtsberechtigten Motorradfahrer übersehen. Durch den Zusammenstoß wurde der Wildeshausener so schwer verletzt, dass er mit einem Rettungshubschrauber in ein Bremer Krankenhaus gebracht wurde. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf 6000 Euro. Beide Fahrzeuge waren noch fahrbereit.

Trotz stattlicher Gewinne ausgeschieden

WAHLEN I Samtgemeinderatswahl: Bokelmann verliert Sitz – Keine festen Mehrheiten erwartet

CDU, FDP und HBL konnten zulegen. Das Abschneiden von Uwe Cordes empfindet Götz Rohde als „ordentlich“.

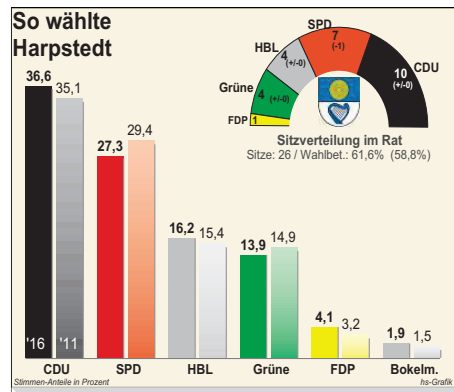
VON KARSTEN KOLLOGE

HARPSTEDT – Von Trübsalblasen war Horst Bokelmann weit entfernt. „So spielt das Leben“, kommentierte der Einzelbewerber, dass er dem nächsten Harpstedter Samtgemeinderat nicht angehören wird – obwohl er doch mit 312 Stimmen ein viel besseres Ergebnis erzielt hatte als bei der Wahl 2011 (234 Stimmen). Aber: „Mir war klar, dass es eng wird, schließlich hat der neue Rat zwei Sitze weniger als der alte.“

Auch bei SPD und Grünen, die ihre Stimmzahlen im Vergleich zu 2011 nicht halten konnten, hält sich die Enttäu-

schung in Grenzen. Nur „ein bisschen enttäuscht“ sei er, dass die SPD einen von bisher acht Sitzen räumen muss, sagte Fraktionschef Heinz-Jürgen Greszik. Für Spitzenkandidatin Saskia Kamp (418 Stimmen) hatte er in höheres Ergebnis erwartet. Andererseits hätten Klaus Budzin (708) und Klaus Stark (501) stattliche Resultate eingefahren. Wichtig sei, dass die SPD „junge Kandidaten dabei hat. Da sind wir gut aufgestellt.“

Für Grünen-Fraktionschef Götz Rohde sind die 13,9 Prozent seiner Partei trotz des Rückgangs (2011: 14,9) „ein respektables Ergebnis“. 2011 habe der Fukushima-Effekt durchgeschlagen. Die 308 Stimmen von Samtgemeindebürgermeister a.D. Uwe Cordes auf der Grünen-Liste nannte Rohde „durchaus ordentlich“ vor dem Hintergrund des Wählerpotenzials seiner Partei.



Mit einer Steigerung von 35,1 auf 36,6 Prozent ist die CDU „die“ Gewinnerin der Samtgemeinderatswahl – wenn auch die Zahl ihrer Mandate

gleich blieb. „Sehr zufrieden“ ist CDU-Vorsitzender Hartmut Post mit dem Erreichten. Alle Mitgliedsgemeinden seien jetzt durch CDU-Politiker im Samtgemeinderat vertre-

ten. Erfreulich sei, dass der 19-jährige Lukas Marquardt 255 Stimmen erhalten habe.

Die FDP, die von 3,2 auf 4,1 Prozent zulegen konnte, habe auch von einem bundespolitischen Trend profitiert, denkt Spitzenkandidat Claus Przygodda. „Viele Menschen vermissen ein liberales Element in der Politik, ein Regulativ“. Das wisse er aus ethischen Gesprächen.

Die HBL, die ihren Stimmenanteil von 15,4 auf 16,2 Prozent steigerte, sei vermehrt auch im Umland des Fleckens gewählt worden, berichtete Fraktionsvorsitzender Horst Hackfeld. Möglicherweise mache sich die HBL-Politik zur Dünsener Schule oder zum Windpark Prinzhöfte bemerkbar.

Perspektiven für neue „Koalitionen“ im Samtgemeinderat sieht Hackfeld nicht: Es werde wohl keine festen Mehrheiten geben.



Eins der größten Stimmlokale in der Samtgemeinde Harpstedt ist das in der Begegnungsstätte. Das Team um Wahlvorstand Michael Kasch (Mitte) hatte hier die Stimmzettel von 503 Wahlberechtigten auszuwerten. BILD: KARSTEN KOLLOGE

Letztes Ergebnis um kurz vor eins

HARPSTEDT/KK – Spät war's (oder früh?), als in der Wahlnacht im Harpstedter Amtshof das letzte Briefwahl-Ergebnis der Samtgemeinderatswahl vorlag – kurz vor 1 Uhr. Das habe an der hohen Zahl der auszuwertenden Briefwahl-Stimmzettel gelegen, erklärte Samtgemeindebürgermeister Herwig Wöbse. Für die nächsten Wahlen kündigte er bereits die Berufung von drei (statt zwei) Wahlvorständen an.

Improvisiert werden musste am Wahlsonntag in der Zufluchtskirche in Dünsen, die wegen der Umbauarbeiten in der Dünsener Schule als Stimmlokal fungierte. Der Grund: In dem Gebäude gibt es kein Telefon. Fürs mobile Telefonieren reicht das Netz nicht aus. So musste sich der Wahlvorstand auf die Suche nach einem Telefon machen.

Samtgemeindebürgermeister spielt zweimal Glücksfee

WAHLEN II Stimmgleichheit in Gemeinderäten – Klaus Budzin fährt das beste Ergebnis ein

HARPSTEDT/KK – Nach den Wählern ist jetzt Fortuna an der Reihe. In zwei der am Sonntag neu gewählten acht Gemeinderäte der Samtgemeinde Harpstedt wird das Los entscheiden, wer in das „Kommunalparlament“ einzieht. In Groß Ippener waren die CDU-Kandidaten Hergen Horstmann und Torsten Schröder auf jeweils 74 Stimmen gekommen, in Dünsen hatten Anja Helms und Marina Meyer auf der Dünsener Bürgerliste jeweils 24 Stimmen erreicht. In beiden Fällen ist allerdings nur jeweils ein Sitz zu vergeben.

Die Entscheidung, wer in den Rat einzieht, fällt bei der Sitzung der Gemeindevwahlschüsse am Donnerstag, 15. September, ab 17.45 Uhr (Dünsen) beziehungsweise 18.05 Uhr (Groß Ippener) im Amtshof. Samtgemeindebürgermeister Herwig Wöbse, zugleich Wahlleiter, wird in die Rolle der Glücksfee schlüpfen.

Die meisten Stimmen bei den Gemeinderatswahlen (Ergebnisse rechts) hatten Klaus Budzin (555, SPD, Harpstedt), Hartmut Post (498, WGD, Dünsen), Horst Hackfeld (438, HBL, Harpstedt), Klaus Stark (396, SPD, Kirchseele) und Stefan Wachholder (337, CDU, Harpstedt) erzielt.

DIE NEUEN RÄTE IN DEN ACHT GEMEINDEN

Beckeln

Wahlbeteiligung: 73,4 % (2011: 69,5 %).
Gewählt: Jürgen Evers (127 Stimmen), Andre Gerke (94), Heidi Köhler (95), Cord Remke (119), Manfred Sander (126), Dr. Jürgen Strothoff (139), Heiner Thöle (298), Günter Wöbse (171), Frank Zawodny (200); alle Wählergemeinschaft Beckeln WGB.

Colnade

Wahlbeteiligung: 56,6 % (2011: 59,4 %).
Gewählt: Uwe Beckmann (129), René Brehmer (93), Marvin Harje (170), Dr. Wolfgang Heinzl (117), Merjem Hodzic (49), Geritt Lindemann (153), Dr. Gerald Otto (114), Volker Siegmund (85), Anne Wilkens-Lindemann (166); alle Unparteiische Wählergemeinschaft Colnade UPWC.

Dünsen

Wahlbeteiligung: 59,7 % (2011: 53,3 %).

Gewählt: Heinz-Jürgen Greszik (126), Uwe Kräkel (66), Christian Nagler (40), alle SPD; Heinrich Dittmer-Hohnholz (82), Hendrik Erbe (16), Mario Keutz (58), Hartmut Post (498), Andrea Schadowinkel (49), Hiltrud Wessel (58), alle Wählergemeinschaft Dünsen WGD; Julia Praß (52) sowie Anja Helms (24) oder Marina Meyer (24, hier entscheidet das Los), alle Dünsener Bürgerliste DBL.

Flecken Harpstedt

Wahlbeteiligung: 62,2 % (2011: 59 %).
Gewählt: Klaus Budzin (555), Saskia Kamp (209), Hermann Schnakenberg (215), Mayra Timmermann (119), alle SPD; Marco Rogger (179), Stefan Wachholder (337), Klaus-Dieter Westphal (122), alle CDU; Uwe Cordes (209), Irene Kolb (205), beide Grüne; Florian Eiskamp (175), Horst Hackfeld (438), Rolf Ranke (347), Werner Richter (202), Lars Tangemann

(231), alle Harpstedter Bürgerliste HBL; Horst Bokelmann (244), Einzelbewerber.

Groß Ippener

Wahlbeteiligung: 53,1 (2011: 50,8 %).
Gewählt: Wolfgang Eichler (75), Oliver Mädler (90), Carsten Schröder (83), alle SPD; Georg Drube (181), Lars Gillerke (137), Nils Hackfeld (61), Sönke Meyer (81), Stefan Pleus (146) sowie Hergen Horstmann oder Torsten Schröder (beide 74, hier entscheidet das Los), alle CDU.

Prinzhöfte

Wahlbeteiligung: 61,8 % (2011: 62,3 %).
Gewählt: Regina Hunte-mann (52), Grüne; Jochen Brinkmann (76), Jens Bultmeyer (62), Thomas Hacke (148), Bianca Harries (62), Wilfried Holtmann (101), Torben Hüneke (68), Werner Lange (77), Hans-Hermann Lehmkuhl (158), alle Wählergemein-

schaft Prinzhöfte WGP

Kirchseele

Wahlbeteiligung: 63,2 % (2011: 57,7 %).
Gewählt: Carsten Eicke (53), Esref Kizilkara (43), Andre Laukstadt (55), Klaus Stark (396), Reinhard Wixforth (96), alle SPD; Marko Kleinert (116), Lucas Marquardt (137), Bernd Meyer (94), Birgit Zypress (87), alle CDU; Hans-Joachim Dyck (74), Grüne; Gernfried Holthausen (54), FDP

Winkelsett

Wahlbeteiligung: 65,8 % (2011: 68 %).
Gewählt: Andreas Mikutta (46), Michael Müller-Hjortskov (86), beide Grüne; Willi Beneke (123), Christophe Constant (68), Hermann Hartlage (54), Bert Mahlstedt (89), Andreas Tepe (73), Michael Witte (49), Jens Uwe Wöhler (75), alle Unabhängige Wählergemeinschaft Winkelsett UWGW.

TERMINE IN HARPSTEDT

HEUTE

VEREINE

Harpstedt
17 Uhr, DRK-Seniorenzentrum: Diabetikertreffen

NOTRUF

Polizei Tel. 110; Feuerwehr/Rettungsdienst Tel. 112; Giftnotruf Tel. 0551/19240; EWE Strom Tel. 0800/0600606; Gas Tel. 0800/0500505; OOWV Wasserer Tel. 04401/6006

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Twistringen
Mühlen-Apotheke: 8.30 bis 8.30 Uhr, Bahnhofstr. 31, Tel. 04243/92810

ÄRZTE-NOTDIENST

Notfall-Rufnummer: 116 117

Bassum
Notdienstzentrale am Krankenhaus: 19 bis 20.30 Uhr, Bereitschaftsdienst; hausärztlicher Fahrbereitschaftsdienst: 19 bis 7 Uhr (mit Anmeldung), Marie-Hackfeld-Straße 6, Tel. 04241/970707

BILDUNG

Harpstedt
VHS Bürgerbüro: 10 bis 12 Uhr, im Amtshof, Tel. 04244/3119998, Amtsfreiheit 1

JUGEND

Harpstedt
Jugendpflege: 11 bis 19 Uhr, offener Treff, ab 10 Jahren, Schulstr. 25

SAMTGEMEINDEVERWALTUNG

Harpstedt
Amtshof: 8 bis 12 Uhr allgemeine Sprechzeiten, Tel. 04244/820

MÜLLABFUHR

Harpstedt
Restmüll 2-wöchentlich: Flecken Harpstedt und Gemeinde Dünsen
Restmüll 8-wöchentlich: Flecken Harpstedt und Gemeinde Dünsen

BÄDER

Harpstedt
Rosenfreibad: 6.30 bis 20 Uhr

KONTAKT

Harpstedt
Redaktion: Karsten Kolloge (kk)
☎04431/9988 2706
Anzeigenberatung: Manfred Nobis
☎04431/9988 1641